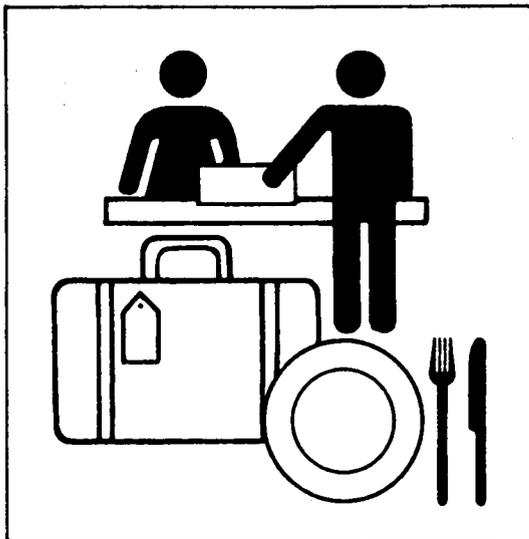


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

Januar 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Januar 1990	5

Tabellenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Januar 1990 gegenüber Januar 1989	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im April 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-90101

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitarbeitnehmer. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Monatsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*}) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)
Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Januar 1990

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Januar 1990 bei 26 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 8,5 % mehr um als im Januar 1989, der auch 26 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 6,4 % errechnet.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Januar 1990 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 13,6 %: real + 12,9 %), mit Kraft- und Schmierstoffen ohne Agenturtankstellen (+ 12,8: + 7,7), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 10,5: + 6,8), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 9,4: + 8,9), mit Einrichtungsgegenständen (+ 8,2: + 5,9), mit Waren ver-

schiedener Art (+ 6,6: + 4,7), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 5,3: + 5,4), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 4,7: + 3,7) und der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 2,7: + 1,4).

Die Versandhandelsunternehmen meldeten gegenüber 1989 ein nominales Umsatzplus von 6,9 %, während die Warenhausunternehmen ein Umsatzminus von 3,0 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat hinnehmen mußten.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Januar 1990 1,6 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Januar 1989. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 4,1 % und der Vollbeschäftigten um 0,1 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990	JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	108,8	98,3	135,2	108,8	105,6	98,6	131,8	105,6
431 15	REFORMWAREN	106,6	103,9	133,1	106,6	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	108,8	98,3	135,2	108,8	105,5	98,6	131,8	105,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	96,1	89,9	108,6	96,1	92,6	89,3	105,0	92,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	101,6	91,5	157,7	101,6	86,7	81,8	139,2	86,7
431 43	WILD, GEFLUEGEL	122,9	90,5	186,7	122,9	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	59,9	59,5	214,2	59,9	61,2	60,8	219,2	61,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	460,0	465,7	726,5	460,0	515,0	513,4	807,9	515,0
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	105,1	92,0	131,8	103,1	98,5	93,9	126,3	98,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	111,9	111,3	129,2	111,9	108,8	110,3	125,8	108,8
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	91,8	84,3	124,7	91,8	77,5	86,0	109,2	77,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	118,2	110,3	172,3	118,2	114,6	113,4	169,2	114,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	96,5	77,2	166,2	96,5	95,9	77,3	165,2	95,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	97,5	85,4	126,6	97,5	93,7	83,6	121,9	93,7
431 6	GETRAENKEN	97,3	83,8	134,3	97,3	94,1	82,4	130,3	94,1
431 9	TABAKWAREN	104,1	95,9	127,1	104,1	97,5	91,2	119,1	97,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	108,6	98,3	136,6	108,6	105,2	98,5	133,0	105,2
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	99,6	97,3	156,0	99,6	95,7	94,7	150,0	95,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	115,3	114,2	110,8	115,3	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,8	96,0	139,7	103,8	95,2	92,8	133,6	99,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	98,0	92,2	165,7	98,0	93,0	88,9	157,2	93,0
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	96,7	95,4	136,8	96,7	92,6	92,3	131,0	92,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	104,2	108,4	145,2	104,2	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	98,9	95,4	141,0	98,9	94,6	92,3	134,8	94,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	104,2	97,0	182,7	104,2	98,7	93,4	173,1	98,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	106,4	101,4	175,4	106,4	101,0	97,9	166,7	101,0
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,7	97,2	179,1	103,7	98,2	93,6	163,9	98,2
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	88,8	93,3	78,0	88,8	86,8	92,3	76,2	86,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	87,0	92,1	84,6	87,0	85,0	91,1	82,1	85,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	82,3	89,6	115,4	82,3	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	93,9	96,5	166,1	93,9	91,8	95,2	162,5	91,8
432 72	TEPPICHEN	102,1	107,9	136,3	102,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990	JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	104,8	96,7	117,2	104,8	102,9	95,9	115,3	102,9
432 74	BETTWAREN	143,2	131,9	177,9	143,2	140,7	130,6	175,1	140,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	107,8	104,5	141,1	107,8	105,4	103,2	138,0	105,4
432 81	SCHUHEN	79,3	79,2	111,5	79,3	75,4	76,7	106,2	75,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	82,9	82,2	223,1	82,9	80,0	80,3	215,8	80,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	79,7	79,5	123,9	79,7	75,9	77,1	118,7	75,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	96,4	93,9	140,8	96,4	92,5	91,2	135,1	92,5
	433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)								
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	94,7	100,3	150,7	94,7	90,5	97,9	144,3	90,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	129,7	115,5	157,8	129,7	126,5	114,5	154,2	126,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	89,0	83,5	160,8	89,0	83,6	80,5	151,4	83,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	113,6	105,2	158,0	113,6	110,1	103,8	152,5	110,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	92,2	86,2	222,7	92,2	86,1	82,7	208,2	86,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	119,8	109,9	170,0	119,8	112,7	105,8	160,4	112,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	122,3	90,0	166,0	122,3	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	106,9	150,4	209,5	106,9	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	85,3	80,8	237,1	85,3	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	107,8	114,8	200,1	107,8	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	92,3	86,8	207,4	92,3	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	101,9	83,0	170,1	101,9	.	.	.	.
433 9	HOLZH., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	115,8	107,0	170,4	115,8	109,7	103,7	161,4	109,7
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW								
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	107,2	99,6	169,0	107,2	107,5	100,3	169,5	107,5
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	90,7	95,5	172,7	90,7	89,5	95,3	170,4	89,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	100,2	97,9	170,6	100,2	100,1	98,2	169,9	100,1
434 2	LEUCHTEN	105,9	95,2	168,5	105,9	104,3	94,3	166,2	104,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	120,9	114,4	216,2	120,9	126,9	119,5	226,8	126,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	110,8	104,5	190,1	110,8	103,5	100,5	179,0	103,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	110,3	101,1	151,3	110,3	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990	JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	115,0	109,3	201,9	115,0	119,2	113,1	209,7	119,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	104,2	97,4	186,7	104,2	98,3	93,8	176,2	98,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	145,8	117,6	153,5	145,8	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	111,2	100,8	181,1	111,2	104,9	97,1	171,0	104,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	104,3	102,2	204,7	104,3	96,2	96,3	188,8	96,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	116,6	114,3	139,7	116,6	107,5	107,7	128,8	107,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	106,9	104,7	191,2	106,9	98,6	98,6	176,3	98,6
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	133,5	124,8	222,9	133,5	139,3	126,2	232,5	139,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	111,1	106,2	192,5	111,1	106,0	102,2	183,0	106,0
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APDTHEKEN	116,6	105,7	124,8	116,6	112,0	101,8	119,9	112,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	115,3	112,1	152,7	115,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	105,8	102,1	258,2	105,8	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	113,3	104,5	156,3	113,3	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENK.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	112,5	103,9	155,2	112,5	109,1	101,8	150,7	109,1
436 8	LACKEN, FARBEN	80,3	74,2	104,1	80,3	76,8	72,5	99,8	76,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	114,8	104,9	137,2	114,8	110,5	101,4	132,4	110,5
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	118,1	104,7	120,4	118,1	108,7	100,9	111,6	108,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	118,1	104,7	120,4	118,1	108,7	100,9	111,6	108,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	114,4	100,5	117,4	114,4	105,6	93,2	108,7	105,6
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	91,5	85,1	119,8	91,5	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	113,0	99,5	117,6	113,0	104,3	92,3	108,8	104,3
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	84,7	74,6	107,5	84,7	77,1	70,1	98,1	77,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	112,2	98,8	117,3	112,2	103,4	91,7	108,5	103,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	76,0	80,5	117,6	76,0	70,9	76,7	114,1	70,9
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	79,8	76,6	95,3	79,8	77,3	76,0	92,5	77,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	93,5	94,5	213,1	93,5	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990	JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	91,0	86,4	155,9	91,0	92,6	88,0	158,7	92,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	84,7	110,5	129,2	84,7	86,1	112,4	131,2	86,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	89,8	91,2	150,6	89,8	91,3	92,9	153,2	91,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	93,8	90,5	348,2	93,8	93,3	90,6	346,9	93,3
439 61	SPIELWAREN	113,7	107,4	403,3	113,7	108,9	104,2	386,7	108,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGDEBEL)	102,4	110,9	154,2	102,4	99,9	109,6	150,7	99,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	105,9	109,8	230,5	105,9	102,6	107,9	222,0	102,6
439 7	BRENNSTOFFEN	88,2	52,1	102,3	88,2	78,7	54,0	90,0	78,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	104,8	99,7	142,9	104,8	101,5	97,8	138,5	101,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	100,6	104,4	166,2	100,6	97,2	102,7	160,9	97,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	118,1	106,5	169,5	118,1	114,5	106,1	165,1	114,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	107,5	104,2	162,5	107,5	104,1	102,9	157,7	104,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	87,1	80,8	112,8	87,1	88,3	83,3	114,3	88,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	87,1	80,9	113,0	87,1	88,3	83,4	114,5	88,3
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	102,2	95,9	161,8	102,2	97,7	93,3	154,4	97,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	107,3	98,9	145,5	107,3	102,7	96,6	140,6	102,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	91,7	83,7	120,7	91,7
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	92,7	87,4	122,7	92,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	102,0	94,4	115,9	102,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	96,6	90,3	119,9	96,6
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	111,3	114,8	173,4	111,3
KAUFHAEUER	91,6	99,2	169,4	91,6
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	106,5	111,0	172,4	106,5
SB-WARENHAEUER	121,0	107,2	176,8	121,0
VERBRAUCHERMAERKTE	116,9	108,6	162,9	116,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	120,5	107,3	175,3	120,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	102,1	100,2	160,4	102,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	101,8	91,3	130,7	101,8
SUPERMAERKTE	112,2	100,5	139,1	112,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	105,1	95,0	140,2	105,1
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	105,1	96,7	133,5	105,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	105,8	99,2	152,2	105,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	107,6	100,4	150,1	107,6
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	110,2	93,3	126,5	110,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	108,0	99,4	146,9	108,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	107,3	98,9	145,5	107,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 90 UND DEZ. 89 GEGENUEBER	JANUAR 90 GEGENUEBER	JAN. 90 GEGENUEBER	JANUAR 90 GEGENUEBER
		JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 89 UND DEZ. 88	JANUAR 89	JAN. 89	JANUAR 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	10,7	-19,5	8,3	10,7	7,0	7,0
431 15	REFORMWAREN	2,6	-19,9	5,6	2,6	-0,9	-0,9
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	10,7	-19,5	8,3	10,7	7,0	7,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	6,9	-11,5	3,4	6,9	3,7	3,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	11,0	-35,6	9,8	11,0	6,0	6,0
431 43	WILD, GEFLUEGEL	35,7	-34,2	8,4	35,7	.	.
431 44	SUESSWAREN	0,7	-72,0	2,4	0,7	0,7	0,7
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-1,2	-36,7	5,9	-1,2	0,3	0,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	12,1	-21,7	11,7	12,1	4,9	4,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	0,6	-13,4	5,7	0,6	-1,4	-1,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	8,9	-26,4	8,6	8,9	-9,8	-9,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	7,1	-31,4	8,2	7,1	1,1	1,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	25,0	-41,9	8,8	25,0	24,1	24,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	14,1	-23,0	9,6	14,1	12,0	12,0
431 6	GETRAENKEN	16,1	-27,6	9,4	16,1	14,2	14,2
431 9	TABAKWAREN	8,5	-18,1	9,2	8,5	7,0	7,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	10,5	-20,5	8,4	10,5	6,8	6,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	2,4	-36,2	3,0	2,4	1,1	1,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	1,0	4,1	6,1	1,0	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	8,1	-25,8	4,1	8,1	6,9	6,9
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	6,3	-40,8	7,5	6,3	4,6	4,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	1,3	-29,4	-0,0	1,3	0,3	0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-3,9	-28,2	-2,8	-3,9	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	3,6	-29,8	1,9	3,6	2,5	2,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,4	-42,9	4,5	7,4	5,7	5,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	5,0	-39,3	3,6	5,0	3,2	3,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	6,6	-42,1	2,8	6,6	4,9	4,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,8	13,9	-3,5	-4,8	-6,0	-6,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-5,5	2,8	-4,6	-5,5	-6,6	-6,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	-8,2	-28,7	-21,3	-8,2	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-2,6	-43,4	-3,7	-2,6	-3,6	-3,6
432 72	TEPPICHEN	-5,3	-25,1	-6,3	-5,3	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 90 UND DEZ. 89 GEGENUEBER	JANUAR 90 GEGENUEBER	JAN. 90 GEGENUEBER	JANUAR 90 GEGENUEBER
		JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 89 UND DEZ. 88	JANUAR 89	JAN. 89	JANUAR 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...			IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	8,4	-10,6	6,8	8,4	7,3	7,3
432 74	BETTWAREN	8,6	-19,5	5,6	8,6	7,7	7,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	3,2	-23,6	0,8	3,2	2,2	2,2
432 81	SCHUHEN	0,1	-28,9	-0,8	0,1	-1,8	-1,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	0,9	-62,8	0,8	0,9	-0,3	-0,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	0,2	-35,7	-0,6	0,2	-1,6	-1,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	2,7	-31,5	1,4	2,7	1,4	1,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-5,6	-37,2	-5,6	-5,6	-7,6	-7,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	12,4	-17,8	10,7	12,4	10,5	10,5
433 15	HAUSRAT Z. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	6,6	-44,6	3,5	6,6	3,9	3,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	8,0	-28,1	6,0	8,0	6,1	6,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	7,0	-58,6	0,5	7,0	4,0	4,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	9,0	-29,5	6,9	9,0	6,5	6,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	36,0	-26,3	14,2	36,0	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-28,9	-49,0	-7,8	-28,9	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	5,7	-64,0	0,3	5,7	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-6,1	-46,1	0,3	-6,1	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	6,4	-55,5	-2,4	6,4	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	22,7	-40,1	6,9	22,7	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	8,2	-32,0	5,8	8,2	5,9	5,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	7,6	-36,6	1,0	7,6	7,2	7,2
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-5,0	-47,4	-4,8	-5,0	-6,1	-6,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	2,4	-41,2	-1,5	2,4	1,9	1,9
434 2	LEUCHTEN	11,2	-37,2	3,5	11,2	10,7	10,7
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,8	-44,1	3,6	5,8	6,2	6,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	6,0	-41,7	2,1	6,0	3,0	3,0
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	9,1	-27,1	0,1	9,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 90 UND DEZ. 89 GEGENUEBER	JANUAR 90 GEGENUEBER	JAN. 90 GEGENUEBER	JANUAR 90 GEGENUEBER
		JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 89 UND DEZ. 88	JANUAR 89	JAN. 89	JANUAR 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...			IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	5,3	-43,0	2,4	5,3	5,4	5,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	7,0	-44,2	6,6	7,0	4,8	4,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	23,9	-5,0	-3,4	23,9	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	10,4	-38,6	4,7	10,4	8,0	8,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	2,1	-49,0	1,3	2,1	-0,1	-0,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	2,0	-16,5	7,0	2,0	-0,1	-0,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	2,0	-44,1	2,3	2,0	-0,1	-0,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -HOEBELN, ORG. MITTELN	7,0	-40,1	12,0	7,0	10,4	10,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	4,7	-42,3	4,1	4,7	3,7	3,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	10,3	-6,6	-1,8	10,3	10,0	10,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	2,9	-24,5	-10,0	2,9	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	3,6	-59,0	6,7	3,6	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	8,4	-27,5	6,1	8,4	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	8,3	-27,6	6,0	8,3	7,1	7,1
436 8	LACKEN, FARBEN	8,2	-22,8	3,0	8,2	5,9	5,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	9,4	-16,3	-0,1	9,4	8,9	8,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	12,8	-2,0	8,4	12,8	7,7	7,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	12,8	-2,0	8,4	12,8	7,7	7,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	13,9	-2,6	5,5	13,9	13,3	13,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	7,6	-23,6	-0,3	7,6	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	13,6	-3,9	5,2	13,6	12,9	12,9
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	13,6	-21,2	10,2	13,6	10,0	10,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	13,6	-4,3	5,3	13,6	12,9	12,9
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-5,5	-35,3	-0,2	-5,5	-7,6	-7,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	4,2	-16,2	-0,1	4,2	1,7	1,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-1,1	-56,1	-1,5	-1,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 90 UND DEZ. 89 GEGENUEBER JAN. 89 UND DEZ. 88	JANUAR 90	JAN. 90	JANUAR 90
		JAN. 1989	DEZ. 1989		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
				JANUAR 89	JAN. 89	JANUAR 89	
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	5,4	-41,6	2,6	5,4	5,3	5,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-23,3	-34,4	-26,5	-23,3	-23,4	-23,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-1,6	-40,4	-4,1	-1,6	-1,7	-1,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	3,7	-73,1	3,1	3,7	3,0	3,0
439 61	SPIELWAREN	5,8	-71,8	13,0	5,8	4,6	4,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	-7,6	-33,6	-5,8	-7,6	-8,8	-8,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-3,6	-54,1	2,2	-3,6	-4,9	-4,9
439 7	BRENNSTOFFEN	69,0	-13,8	32,0	69,0	45,6	45,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	5,2	-26,6	5,1	5,2	3,8	3,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-3,7	-39,5	1,7	-3,7	-5,4	-5,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	10,8	-30,3	6,8	10,8	7,9	7,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	3,2	-33,8	4,2	3,2	1,2	1,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	7,8	-22,8	4,7	7,8	6,0	6,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	7,7	-22,9	4,6	7,7	5,9	5,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	6,6	-36,8	5,3	6,6	4,7	4,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	8,5	-26,2	5,2	8,5	6,4	6,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 1990 UND DEZ. 1989 GEGENUEBER JAN. 1989 UND DEZ. 1988	JANUAR 1990 GEGENUEBER JANUAR 1989
	JAN. 1989	DEZ. 1989		
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	9,5	-24,0	6,5	9,5
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	6,0	-24,4	7,5	6,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	8,0	-12,0	-0,4	8,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	6,9	-19,4	4,1	6,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	-3,0	-35,8	1,4	-3,0
KAUFHAEUER	-7,6	-45,9	-1,1	-7,6
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	-4,0	-38,2	0,8	-4,0
SB-WARENHAEUER	12,9	-31,6	8,0	12,9
VERBRAUCHERMAERKTE	7,7	-28,2	5,7	7,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	12,3	-31,2	7,8	12,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	1,9	-36,3	3,8	1,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	11,6	-22,1	9,8	11,6
SUPERMAERKTE	11,6	-19,3	8,8	11,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	10,6	-25,0	8,4	10,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	8,7	-21,3	6,9	8,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	6,7	-30,5	2,7	6,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	7,2	-28,3	4,5	7,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	18,1	-12,9	10,1	18,1
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	8,6	-26,5	5,2	8,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	8,5	-26,2	5,2	8,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELEN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JAN. 1990			JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	107,3	99,8	116,8	3,2	-0,6	0,8	-0,2	5,9	-1,1	3,2	0,8	5,9
431 15	REFORMWAREN	103,7	102,9	104,5	-0,7	-1,3	-5,8	-1,1	6,1	-1,5	-0,7	-5,8	6,1
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	107,3	99,8	116,7	3,1	-0,6	0,7	-0,2	5,9	-1,1	3,1	0,7	5,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	93,1	91,2	94,9	-3,1	-8,5	-1,7	-6,8	-4,3	-10,0	-3,1	-1,7	-4,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	91,0	92,2	89,8	9,2	-7,4	9,4	1,5	8,9	-14,6	9,2	9,4	8,9
431 43	WILD, GEFLUEGEL	115,3	121,5	111,5	15,5	-0,2	20,0	-2,7	12,6	1,5	15,5	20,0	12,6
431 44	SUESSWAREN	88,7	87,6	89,9	-0,9	-10,5	2,7	-0,4	-4,4	-19,1	-0,9	2,7	-4,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	241,3	243,3	238,9	-2,6	-2,7	-5,8	0,2	1,7	-6,1	-2,6	-5,8	1,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	88,8	87,7	90,7	-2,7	-2,8	-3,3	-0,8	-1,4	-6,2	-2,7	-3,3	-1,4
431 47	BROT, KONDITORWAREN	95,0	86,1	108,6	-10,4	-1,1	-9,0	-4,7	-12,1	3,7	-10,4	-9,0	-12,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	92,8	88,4	97,2	-2,7	-4,1	-1,9	0,3	-3,5	-7,7	-2,7	-1,9	-3,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	98,3	95,5	102,2	-2,3	-4,0	-2,5	-1,0	-2,2	-7,5	-2,3	-2,5	-2,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	71,7	73,4	69,2	-11,6	-10,4	-2,4	-2,3	-23,1	-20,9	-11,6	-2,4	-23,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	97,9	97,0	98,9	1,7	-5,3	2,4	-0,6	1,0	-9,8	1,7	2,4	1,0
431 6	GETRAENKEN	91,7	90,8	92,8	-1,0	-6,3	1,3	-1,0	-3,5	-11,7	-1,0	1,3	-3,5
431 9	TABAKWAREN	97,2	90,6	104,2	-0,7	-3,3	0,9	-1,4	-2,1	-5,0	-0,7	0,9	-2,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,1	98,5	113,3	2,2	-1,3	0,4	-0,4	4,2	-2,4	2,2	0,4	4,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	102,3	95,3	111,4	1,3	-2,4	-0,2	-0,6	3,0	-4,3	1,3	-0,2	3,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	86,3	76,4	94,8	1,3	-4,5	7,5	-1,6	-2,5	-6,4	1,3	7,5	-2,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,5	99,5	108,9	-0,5	-1,9	-3,1	-1,3	3,0	-2,6	-0,5	-3,1	3,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	99,1	97,9	101,1	4,4	-2,0	6,8	1,0	0,6	-6,6	4,4	6,8	0,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	103,5	101,0	106,0	2,1	-2,8	-0,2	-0,5	4,6	-4,9	2,1	-0,2	4,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	116,6	108,0	128,7	4,0	-1,9	2,8	-0,9	5,4	-3,1	4,0	2,8	5,4
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	103,3	100,3	106,8	1,6	-2,4	-0,2	-0,6	3,8	-4,4	1,6	-0,2	3,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	101,0	94,0	107,8	-2,5	-6,3	0,1	-1,5	-4,5	-10,1	-2,5	0,1	-4,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	95,7	99,2	93,0	-1,9	-5,1	-6,2	-0,8	1,8	-8,3	-1,9	-6,2	1,8
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	96,2	92,1	100,1	-3,3	-6,3	-4,3	-2,3	-2,5	-9,5	-3,3	-4,3	-2,5
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	69,5	72,1	67,2	-3,8	1,2	-4,1	1,6	-3,4	1,0	-3,8	-4,1	-3,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	73,4	72,8	73,9	-3,9	0,2	-5,1	0,5	-2,7	-	-3,9	-5,1	-2,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	67,9	63,7	77,6	-13,8	-4,3	-19,9	-3,1	0,8	-6,4	-13,8	-19,9	0,8
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	90,1	88,4	93,0	-2,9	-3,6	-3,8	-1,9	-1,6	-6,1	-2,9	-3,8	-1,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
											JAN. 1990	JAN. 1989	DEZ. 1989
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	83,5	83,3	83,9	-4,0	-0,3	-4,7	0,2	-2,2	-1,5	-4,0	-4,7	-2,2
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	96,6	97,4	93,3	6,5	-0,3	6,1	0,6	8,5	-3,8	6,5	6,1	8,5
432 74	BETTWAREN	107,4	100,8	114,9	4,5	-0,2	2,0	-1,0	7,1	0,6	4,5	2,0	7,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	94,0	91,3	99,6	1,6	-1,1	0,4	-0,3	3,9	-2,4	1,6	0,4	3,9
432 81	SCHUHEN	99,6	92,5	108,3	0,1	-2,5	-3,0	-1,9	3,5	-3,1	0,1	-3,0	3,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	99,0	88,8	110,6	-4,5	-8,0	-3,5	-1,9	-5,4	-13,0	-4,5	-3,5	-5,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	99,6	92,1	108,6	-0,5	-3,2	-3,1	-1,9	2,3	-4,5	-0,5	-3,1	2,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	100,3	95,5	106,4	0,8	-2,5	-1,0	-0,8	2,9	-4,4	0,8	-1,0	2,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, OAS	94,5	88,4	110,5	-5,1	-4,6	-5,9	-4,6	-3,5	-4,4	-5,1	-5,9	-3,5
433 13	KLEINREISENWE., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	119,0	119,9	116,1	8,3	-0,2	8,3	0,5	8,3	-2,2	8,3	8,3	8,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	95,4	91,0	104,1	-0,8	-4,3	-2,1	-4,4	1,7	-4,0	-0,8	-2,1	1,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	106,4	104,8	110,6	2,9	-2,1	2,7	-1,7	3,5	-3,2	2,9	2,7	3,5
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	96,9	91,5	105,6	3,9	-5,5	1,4	-1,6	7,4	-10,4	3,9	1,4	7,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	112,9	112,0	115,4	4,5	-0,9	4,3	0,2	5,1	-4,1	4,5	4,3	5,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	99,2	110,6	80,4	-3,0	-0,6	-0,2	1,4	-8,8	-4,8	-3,0	-0,2	-8,8
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	118,3	108,3	134,4	6,5	-0,2	9,3	3,1	3,1	-4,3	6,5	9,3	3,1
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	106,5	84,8	133,6	2,4	-8,0	3,7	-1,0	1,4	-12,9	2,4	3,7	1,4
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	108,8	101,1	120,1	2,5	-3,2	4,6	1,4	0,1	-8,3	2,5	4,6	0,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	104,6	94,5	112,2	-7,0	-5,9	-7,7	-7,1	-6,5	-5,1	-7,0	-7,7	-6,5
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	108,8	113,5	94,4	9,9	-2,0	10,3	-0,5	8,5	-7,3	9,9	10,3	8,5
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,4	107,7	113,7	3,5	-1,8	3,6	-0,5	3,4	-4,8	3,5	3,6	3,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	98,8	97,4	103,8	1,0	-3,2	1,0	-0,7	0,9	-11,0	1,0	1,0	0,9
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	93,3	94,2	90,1	-1,6	-2,6	-0,2	-0,7	-6,5	-9,0	-1,6	-0,2	-6,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	96,7	96,2	98,6	0,0	-3,0	0,6	-0,7	-1,8	-10,3	0,0	0,6	-1,8
434 2	LEUCHTEN	103,7	113,9	86,7	-1,0	-4,6	-0,6	-2,6	-1,8	-8,7	-1,0	-0,6	-1,8
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,8	101,3	103,7	0,3	-1,0	-1,0	-0,6	5,8	-2,4	0,3	-1,0	5,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		JAN. 1990			JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 1990	DEZ. 1989	JAN. 1990	DEZ. 1989	JANUAR GEGENUEBER JANUAR 1989	1990 GEGENUEBER 1989	
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	105,0	99,7	117,0	3,1	1,5	1,0	-	7,4	4,7	3,1	1,0	7,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	101,2	99,3	104,5	0,2	1,9	2,3	-0,4	-3,0	6,0	0,2	2,3	-3,0
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,7	100,2	102,8	0,4	-1,4	-0,4	-0,6	3,3	-3,7	0,4	-0,4	3,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	98,5	93,9	104,5	1,2	-3,4	1,7	-0,8	0,6	-6,3	1,2	1,7	0,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	103,9	98,0	115,2	-5,0	0,4	1,1	1,2	-13,7	-1,0	-5,0	1,1	-13,7
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	99,1	94,4	105,3	0,5	-3,0	1,6	-0,6	-0,9	-5,8	0,5	1,6	-0,9
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	104,6	104,4	105,1	0,2	-4,7	-0,4	-2,4	1,1	-8,0	0,2	-0,4	1,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	107,8	101,4	114,3	5,6	-1,1	1,4	1,7	9,7	-3,4	5,6	1,4	9,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	105,3	103,9	107,3	1,2	-4,0	-0,1	-1,8	3,3	-6,9	1,2	-0,1	3,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	118,1	121,8	104,4	5,3	-1,1	5,6	0,3	4,1	-7,0	5,3	5,6	4,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	104,6	103,2	106,6	1,4	-3,4	1,1	-1,2	1,9	-6,5	1,4	1,1	1,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,7	102,7	105,1	1,6	-0,6	2,9	0,0	-0,1	-1,5	1,6	2,9	-0,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	113,8	108,5	129,0	0,7	-1,8	-2,0	-2,6	7,9	0,4	0,7	-2,0	7,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	110,2	108,3	114,9	2,7	-6,9	3,3	-2,7	1,3	-15,7	2,7	3,3	1,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	119,9	110,6	134,5	5,4	-2,0	4,8	-1,2	6,3	-2,9	5,4	4,8	6,3
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	119,2	109,9	133,8	5,4	-1,9	4,9	-1,2	6,1	-2,7	5,4	4,9	6,1
436 8	LACKEN, FARBEN	95,9	90,1	112,2	2,2	-1,7	0,2	-1,7	6,9	-1,6	2,2	0,2	6,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	106,7	104,2	110,4	2,3	-1,4	3,0	-0,6	1,3	-2,6	2,3	3,0	1,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	127,7	121,9	140,1	2,2	1,8	-2,3	-0,2	12,1	5,8	2,2	-2,3	12,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	127,7	121,9	140,1	2,2	1,8	-2,3	-0,2	12,1	5,8	2,2	-2,3	12,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,7	102,4	106,5	-0,8	-0,8	-0,9	-0,7	0,1	-2,8	-0,8	-0,9	0,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN.	93,1	90,0	106,5	-0,2	0,2	-3,6	-0,8	14,9	4,3	-0,2	-3,6	14,9
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	101,9	101,4	106,5	-0,8	-0,8	-1,1	-0,7	2,4	-1,6	-0,8	-1,1	2,4
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	96,5	97,4	94,1	0,9	-3,7	1,9	-3,3	-2,0	-5,1	0,9	1,9	-2,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	101,6	101,3	105,0	-0,7	-0,9	-1,0	-0,8	1,9	-2,0	-0,7	-1,0	1,9
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	89,6	92,8	83,0	-1,1	-7,2	-0,1	-5,2	-3,4	-11,5	-1,1	-0,1	-3,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
		JAN. 1990			JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 1990 GEGENUEBER	DEZ. 1989	JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 1990 GEGENUEBER	DEZ. 1989	
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	93,8	91,8	97,3	1,2	1,5	2,3	4,3	-0,4	-2,7	1,2	2,3	-0,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	91,9	103,8	73,9	-0,2	-7,0	1,8	-0,4	-4,1	-18,5	-0,2	1,8	-4,1
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,3	96,7	103,6	0,5	-3,1	0,6	-1,2	0,1	-8,8	0,5	0,6	0,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,1	93,5	96,5	-1,1	0,2	1,0	2,0	-8,8	-6,6	-1,1	1,0	-8,8
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,0	95,7	101,7	0,0	-2,2	0,7	-0,2	-2,3	-8,2	0,0	0,7	-2,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,5	102,3	106,1	3,5	-2,8	2,0	-1,8	6,8	-4,9	3,5	2,0	6,8
439 61	SPIELWAREN	117,8	113,1	125,2	5,3	-10,2	0,8	-3,9	12,4	-17,7	5,3	0,8	12,4
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	101,9	95,5	113,5	4,5	3,3	0,4	0,4	11,3	8,2	4,5	0,4	11,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	107,6	101,6	117,9	4,8	-2,4	0,6	-1,3	11,7	-4,0	4,8	0,6	11,7
439 7	BRENNSTOFFEN	86,3	87,5	83,7	-5,0	-3,8	-2,8	-0,3	-9,5	-11,0	-5,0	-2,8	-9,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	100,0	95,3	111,8	-1,4	-2,8	-3,4	-1,9	3,1	-4,6	-1,4	-3,4	3,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	98,0	88,7	115,9	2,4	-0,6	-1,1	-0,9	8,1	-0,2	2,4	-1,1	8,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	130,6	117,6	153,0	6,2	2,4	1,0	-0,4	13,9	6,3	6,2	1,0	13,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	106,1	96,7	124,8	2,7	-0,2	-1,1	-1,0	9,0	1,0	2,7	-1,1	9,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	103,2	102,1	106,7	0,5	-1,7	0,9	-1,2	-0,6	-3,2	0,5	0,9	-0,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	102,8	101,8	106,2	0,5	-1,7	0,9	-1,2	-0,6	-3,2	0,5	0,9	-0,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	103,6	96,8	117,5	2,2	-1,1	-0,6	-1,2	7,2	-1,0	2,2	-0,6	7,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	103,8	99,4	111,8	1,6	-1,5	0,1	-0,7	4,1	-2,8	1,6	0,1	4,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
	JAN. 1990			JAN. 1989	DEZ. 1989	JAN. 1990 GEGENUEBER		JAN. 1989	DEZ. 1989	JANUAR 1990 GEGENUEBER		JANUAR 1989
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	93,8	90,0	98,0	2,4	-4,7	2,5	-2,6	2,3	-6,9	2,4	2,5	2,3
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	99,8	97,0	111,1	0,0	-0,2	-0,8	-0,6	3,0	1,2	0,0	-0,8	3,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	101,9	98,4	110,3	2,2	-0,9	6,4	-0,3	-5,9	-2,3	2,2	6,4	-5,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	100,7	97,6	110,6	1,0	-0,5	2,1	-0,5	-2,1	-0,8	1,0	2,1	-2,1
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	98,6	86,7	122,1	3,0	1,2	-1,5	-0,4	10,0	3,5	3,0	-1,5	10,0
KAUFHAEUER	89,3	85,3	99,2	-3,8	-5,7	-6,4	-3,9	2,4	-9,4	-3,8	-6,4	2,4
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	96,4	86,4	117,3	1,5	-0,4	-2,7	-1,3	8,6	1,0	1,5	-2,7	8,6
SB-WARENHAEUER	138,8	121,0	167,2	8,8	3,3	2,6	-0,3	16,9	8,0	8,8	2,6	16,9
VERBRAUCHERMAERKTE	134,0	124,6	151,8	6,2	0,6	3,4	-1,4	10,8	3,9	6,2	3,4	10,8
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	138,1	121,6	165,2	8,4	3,0	2,7	-0,5	16,1	7,5	8,4	2,7	16,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,3	102,0	107,6	0,8	-3,5	-1,0	-1,0	3,4	-6,6	0,8	-1,0	3,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	113,8	113,1	115,8	5,3	-1,2	7,5	-0,1	-0,6	-4,2	5,3	7,5	-0,6
SUPERMAERKTE	112,0	104,3	122,2	3,3	-0,1	0,5	-0,3	6,7	0,1	3,3	0,5	6,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	114,8	110,8	117,0	5,6	-4,9	1,9	-2,5	7,6	-6,1	5,6	1,9	7,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	99,8	93,9	107,0	1,5	-2,0	0,1	-0,2	3,1	-3,8	1,5	0,1	3,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	101,7	99,5	106,1	1,1	-2,1	0,2	-0,8	2,8	-4,3	1,1	0,2	2,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,7	98,9	111,7	1,8	-1,5	0,1	-0,7	4,6	-2,6	1,8	0,1	4,6
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	107,6	104,8	116,3	-0,1	-2,3	-0,2	-1,1	0,2	-5,5	-0,1	-0,2	0,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,0	99,5	112,0	1,7	-1,6	0,1	-0,7	4,3	-2,8	1,7	0,1	4,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	103,8	99,4	111,8	1,6	-1,5	0,1	-0,7	4,1	-2,8	1,6	0,1	4,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 499 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 JANUAR 1990 GEGENUEBER JANUAR 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	-0,6	3,1	4,3	12,9
431 15	REFORMWAREN	0,7	-0,8	2,0	-3,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	0,9	4,9	16,1	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	8,2	-2,8	-2,0	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	-1,8	2,1	.
431 44	SUESSWAREN	-39,2	.	4,3	1,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	11,4	-8,6	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	7,4	5,0	7,7	24,1
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-4,7	-4,7	12,2	8,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	0,3	9,5	20,7	7,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-5,9	0,3	2,3	35,0
431 65	BIER, ALKOHOLFRR. GETRAENKEN	3,2	1,5	12,3	14,5
431 90	TABAKWAREN	1,2	4,2	7,1	9,9

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	-0,3	4,2	0,0	1,8
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	-14,0	-2,7	10,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	1,5	-2,1	0,8	11,6
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	30,1	1,3	3,4	3,1
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	-0,9	-0,6	2,0	0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-18,5	3,0	1,5	-0,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	1,8	8,2	6,3	9,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-5,5	13,3	17,2	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-6,6	-4,9	1,4	-7,4
432 60	KUERSCHNERWAREN	-18,0	55,8	-47,6	50,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	11,6	5,3	1,0	-8,3
432 72	TEPPICHEN	57,5	19,2	9,1	-2,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	14,7	6,7	6,4	7,9
432 74	BETTWAREN	-0,4	37,3	1,5	9,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-1,8	-1,3	-0,3	3,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	8,1	0,3	1,9	-1,0

433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-3,9	0,2	-6,7	14,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	7,3	7,2	9,0	10,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
JANUAR 1990 GEGENUEBER JANUAR 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	3,3	6,0	7,7	13,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	0,8	5,1	4,4	11,7
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-12,3	-3,0	5,8	10,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	15,5	75,3	45,0	134,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	29,6	37,0	-57,5	-12,0
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-1,6	17,0	-3,0	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1,6	13,2	5,3	-2,8
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-21,4	22,1	10,3	11,4
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	6,5	-7,4	3,4	13,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-7,8	-9,7	-3,1	1,7
434 20	LEUCHTEN	.	3,6	25,8	8,7
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,4	7,5	4,2	10,2
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-25,8	-8,8	10,2	11,3
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	28,9	9,8	3,8	X
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	5,2	5,9	8,2	14,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	7,0	8,5	57,0	28,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	1,4	4,1	3,1	8,1
435 45	UNTERHALTUNGSSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,1	3,3	-10,4	2,9
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	-25,4	2,9	19,0	8,3
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	16,3	7,8	8,0	10,9
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	26,5	2,5	4,0	0,7
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-0,9	3,7	5,4	2,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	-2,4	2,3	2,9	11,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	1,6	0,7	-0,5	4,1
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	4,6	23,8	9,7	19,8
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-6,3	0,6	18,7	15,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JANUAR 1990 GEGENUEBER JANUAR 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	5,9	2,3	1,5	-0,8
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	20,8	24,1	20,7	27,4
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	8,1	1,3	0,0	6,8
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	10,7	-1,7	7,6	6,4
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-4,4	-2,8	-8,4	X
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	13,1	8,2	-2,5	-2,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-36,5	-26,0	-18,8	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	9,3	14,9	-9,1	18,4
439 61	SPIELWAREN	-7,5	5,5	-1,2	30,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGHOEBEL)	-10,5	-3,6	-13,8	-3,0
439 70	BRENNSTOFFEN	30,4	87,8	98,7	76,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	20,1	4,9	1,2	4,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-5,8	44,4	19,2	-1,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	3,1	8,5	11,1	10,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-15,1	8,2	11,5	12,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

